

Traunseetram verbindet Vorchdorf mit Bahnhof Gmunden

Feierliche Eröffnung am 1. September



„Mit der Traunseetram entstand ein Leuchtturmprojekt in der Region“, so DI Gunter Schimpl bei der Eröffnung in Gmunden. „Es liegt an uns, dieses Geschenk anzunehmen“, so der Vorchdorfer Bürgermeister weiter. Die Erweiterung des Streckennetzes von Vorchdorf durch die Gmundner Innenstadt bis zum Bahnhof Gmunden und retour bringt neue Chancen. Vorchdorf kann mit dem Veranstaltungszentrum Kitzmantelfabrik und



einer Top-Gastronomie punkten. Bestehende und das neue Museum sollen sich zu einem Ziel der Bahngäste aus Gmunden entwickeln. Knapp 4.000 Arbeitsplätze sind in Vorchdorf vorhanden, das macht die Almtalgemeinde zu einem attraktiven Verkehrsknotenpunkt für das Netz von Stern & Hafferl. Mit nur einmal Umsteigen kann man von der „Gmundner Straßenbahn“ bis zum Vorchdorfer Gewerbegebiet fahren.

Moderne Triebwägen und weitere Ziele

Stern & Hafferl hat in den letzten Jahren in Sachen Fahrkomfort kräftig investiert. Mit den neuen TramLinks von Vossloh-Stadler sind moderne Triebwägen auf der Strecke Vorchdorf-Gmunden unterwegs. Die „stadt.regio.tram“, wie sie in den letzten zwei Jahren genannt wurde, bietet 75 Sitzplätze und Multifunktionsbereiche für Rollstühle, Kin-

„Was unsere Urgroßväter bereits geträumt und geplant hatten, wird nun Wirklichkeit“, so der Grundtenor bei der feierlichen Eröffnung der Traunseetram in Gmunden. Die Vorchdorfer Musikvereine waren mit Gemeindevertretern beim Festakt dabei und freuten sich mit den Gmundnern. Denn mit dem Lückenschluss fahren die modernen Zuggarnituren nun von Gmunden Bahnhof über den Rathausplatz durch das Trauntor bis nach Vorchdorf durch.

derwagen oder Fahrräder. Die Sitze sind durchgehend gepolstert und mit hohen Lehnen mit Kopfstützen ausgestattet.

Wenn es um die Zukunft geht, soll Vorchdorf künftig mehr in die Mitte rücken. Denn die Vision für eine Nahverkehrslinie „S6“, die das Almtal verbindet lebt. So könnte eines Tages die Strecke über Gmunden, Vorchdorf, bis nach Wels und dann in das Almtal führen.

**JETZT NEU
im Autohaus Müller:**



ABENTEUER IST EINE FRAGE DER PERSPEKTIVE.
DIE JEEP® MODELLE AB € 17.000,-*

Jeep®
DAS ORIGINAL

Gesamtverbrauch: 4,8–16,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 127–385 g/km. Symbolfoto. Stand 09/2018. *Unver. empf. Aktionspreis inkl. Modellbonus, Händlerbeteiligung und € 1.700,- modellabhängigem Finanzierungsbonus von der FCA Bank GmbH. Freibleibendes Angebot gültig bis 30.09.2018. Bankübliche Bonitätskriterien, Wohnsitz/Beschäftigung in Österreich. Nicht kumulierbar mit anderen Finanzierungsaktionen. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

FCA BANK
Austria

Müller
KRAFTFAHRZEUG-GESMBH

JEEP, SERVICEPARTNER
4654 Bad Wimsbach, Au 54
4817 St. Konrad, Bundesstr. 14
www.kfz-mueller.at